



## „Die Zukunft kann niemand vorhersagen“

Caterina Congi ist Astrologin und hilft Eltern bei Erziehungsproblemen auf die Sprünge: «Wenn ich die Horoskope von Mutter und Kind vergleiche, wird mir oft vieles klar.»

**WIR ELTERN:** Caterina Congi, in welchem Sternzeichen wurden Sie geboren?  
**CATERINA CONGI:** Ich bin ein Zwilling.

**Da fällt mir spontan ein: kommunikativ, braucht Abwechslung, sprachlich begabt ... Alles Vorurteile oder habe ich recht?**  
Wenn ich sage, ich bin Zwilling, heisst das ganz einfach, dass die Sonne zur Zeit meiner Geburt im Zeichen des Zwillinges stand. Damit ist noch nicht gesagt, was die anderen Planeten zu diesem Zeitpunkt machten. Wenn zum Beispiel bei meiner Geburt drei andere Planeten oder der As-

zendent im Krebszeichen standen, werden die Eigenschaften des Krebses stark auf mich zutreffen, obwohl ich als Zwilling geboren wurde.

**Wie wirken denn die Planeten genau auf den Menschen zu Strahlungen, Energien?**  
Man spricht von einer Art Zeitqualität im Moment der Geburt. Wir Astrologen gehen davon aus, dass sich diese auf die Persönlichkeit eines Menschen niederschreibt. Das Horoskop ist das grafische Abbild dieser Konstellation. Die Kunst der Astrologin oder des Astrologen besteht darin, die

Schwerpunkte und Widersprüche aus diesem Horoskop herauszuarbeiten, sozusagen die Essenz zu finden.

### **Das klingt nach sehr grossem Ermessensspielraum.**

Das ist so. Die Persönlichkeit des Astrologen, der Astrologin spielt bei der Interpretation eines Horoskops immer mit. Davon bin ich überzeugt. Es ist auch so, dass ich einfach gewisse Anlagen, Manifestationen sehe. Wie sich diese dann konkret auswirken werden, sehe ich nicht.

### **Trotzdem bieten Sie Erziehungsberatung aufgrund des Geburtshoroskops an. Was bringt das?**

Die meisten Eltern, die sich bei mir melden, haben bereits Schwierigkeiten mit ihrem Kind. Das heisst, sie werden mit einem Wesenszug ihres Kindes konfrontiert, mit dem sie überfordert sind. Das Kind ist zum Beispiel zu langsam, zu laut oder es stört andere. Ein Horoskop ist dann ein wertvolles Instrument, herauszufinden, warum das Kind sich so verhält und warum es damit bei den Eltern aneckt. Ich schaue bei einer Erziehungsberatung immer auch die Horoskope der Eltern an.

### **Können Sie ein Beispiel geben?**

Ich erinnere mich an eine Mutter, die wegen ihres Sohnes zu mir kam. Er fiel als Zappelphilipp auf. Anhand seines Horoskops habe ich gesehen, dass dieses Kind neben viel Bewegung das Gefühl braucht, etwas Besonderes zu sein, das es ein Mensch ist, der den grossen Auftritt braucht. Die Mutter hat mir dann erzählt, dass der Bub sich in den Kopf gesetzt habe, alleine ins Gartenhaus umzuziehen. Ich habe ihr geraten, ihm den Umzug zu erlauben und ihm auch daneben immer wieder Möglichkeiten zu schaffen, anders als andere zu sein.

### **Und das hat geholfen?**

Natürlich bleibt er ein lebendiger Junge. Aber dadurch, dass er im Privaten mehr auffallen kann, muss er es in der Schule weniger tun. Und was sich durch die Beratung auch verbessert hat, ist das Verständnis der Mutter für ihr Kind. Sie selber hat nämlich einen grossen Widerspruch im eigenen Horoskop. Sie hat eine sehr extrovertierte Seite, lebt aber ein zurückgezogenes, bescheidenes Leben. Wir haben erkannt, dass der Sohn sehr vieles für seine Mutter auslebt. So ist es oft, am Schluss beschäftige ich mich mehr mit den Eltern als mit dem Kind.

### **Ist das nicht mehr Psychologie als Astrologie?**

Als Astrologin kann ich erkennen, wie ein Kind und seine Eltern gemacht sind, wo Widersprüche und Verschiedenheiten sind, wo allenfalls Konfrontationen zu erwarten sind. Was darüber hinausgeht, ist eine psychologische Begleitung. Darum habe ich mich neben meiner Ausbildung zur Astrologin auch in Psychologie weitergebildet.

### **Sie sprechen Verschiedenheiten an. Gibt es denn Horoskope, die schlecht passen? Zum Beispiel Wassermann-Eltern, die ein Jungfrau-Kind bekommen?**

Ich würde niemals sagen, etwas passt nicht zusammen. Niemand bekommt einfach so ein Kind. Die Frage ist immer, womit konfrontiert mich mein Kind? Was will es mich lehren? Und klar, je unterschiedlicher Kind und Eltern funktionieren, desto mehr gibt es zu lernen.

### **Haben Sie auch dazu ein Beispiel?**

Ja, zum Beispiel kam eine Mutter zu mir, weil ihre kleine Tochter sehr oft weinte. Ich kannte beide vom Spielplatz. Wenn die Tochter jeweils schluchzend zu ihr rannte, gab sie sich alle Mühe und fragte: «Was ist passiert?» «Wo tuts weh?» «Wer hat das getan?». Das Mädchen schaute sie nur an und schrie immer lauter. Die Mutter fragte immer dringlicher. Als ich die Horoskope der beiden vor mir hatte, sah ich, dass die Mutter ein starker Denkertyp ist, die Tochter total emotional. Sie hätte das Kind einfach in den Arm nehmen müssen und es weinen lassen. Sie musste lernen, es auszuhalten, dass ihre Tochter weint, ohne dass sie eine logische Erklärung dafür hat.

### **Wie gehen Sie mit Menschen um, die Astrologie für Humbug halten, die zusammenzucken, wenn Sie sagen, was Sie beruflich machen?**

Die meisten Leute begegnen mir fasziniert, andere sind verunsichert. In meine Arbeit wird viel hinein projiziert. Viele setzen Astrologie mit Zeitschriftenhoroskopen gleich, andere glauben, ich könne die Zukunft voraussagen.

### **Und, können Sie?**

Nein, das kann man mit keiner Disziplin. Ich kann in einer astrologischen Beratung gewisse Strömungen voraussagen. Ich kann sagen, wann die Sterne für eine Person günstiger stehen, wann nicht. Alles andere ist tatsächlich fragwürdig.

**Die Persönlichkeitshoroskope, die Sie neu für wir eltern machen, sind ja auch eine Art**

### **Zeitschriften-Horoskope. Wie ernst darf man die nehmen?**

Wie viel davon aufs eigene Kind zutrifft, hängt, wie ich am Anfang gesagt habe, davon ab, wie viele Planeten das Kind in seinem Sternzeichen hat. Wenn es viele sind, werden einige der Eigenschaften zutreffen und diese allgemein gehaltenen Aussagen können den Eltern durchaus Hinweise geben. Wirklich fundiert beraten kann man jemanden natürlich nur aufgrund des persönlichen Horoskops.

### **Was mich schon lange interessiert: Heute kommen viele Kinder durch Kaiserschnitt zur Welt oder die Geburten werden eingeleitet. Verändert man also mit einem solchen Eingriff die Persönlichkeit des Kindes?**

Ich gehe davon aus, dass ein Kind immer mit den Eigenschaften und Themen zur Welt kommt, die es für seine Entwicklung braucht. Wenn ein Kind von Natur aus als Jungfrau zur Welt gekommen wäre, und durch einen Kaiserschnitt zum Löwen wurde, wird sein Horoskop starke Jungfrau-Aspekte zeigen. Es gibt irgendwo eine höhere Macht, die sich nicht ins Handwerk pfuschen lässt. Davon bin ich überzeugt.

### **Apropos pfuschen. Wie unterscheidet man einen seriösen von einem unseriösen Astrologen?**

Es gibt den Schweizer Astrologenbund. Wer dort aufgenommen wird, muss gewisse Ausbildungen durchlaufen haben. Misstrauisch sollte man werden, wenn jemand zu konkrete Aussagen macht, also zum Beispiel: «Ihr Kind sollte Klavier spielen lernen, oder nächsten Mai werden Sie schwer krank.» Ein No Go ist auch, wenn jemand anbietet, das Horoskop einer Drittperson zu beurteilen. Und ganz wichtig: Eine Horoskop-Analyse ist nach zwei, drei Sitzungen abgeschlossen. Was zu einer längeren Beratung wird, gehört in die Hände einer psychologisch ausgebildeten Fachperson.

**Interview: Tanja Polli**

Caterina Congi ist Astrologin und Mutter einer 11-jährigen Tochter. Neu wird sie den Leserinnen und Lesern von *wir eltern* jeden Monat etwas über das aktuelle Sternzeichen verraten. Auf der nächsten Seite startet die Serie mit dem Waage-Kind.